

GESETZBLATT

FÜR BADEN-WÜRTTEMBERG

2010

Ausgegeben Stuttgart, Freitag, 17. Dezember 2010

Nr. 21

Tag	INHALT	Seite
15. 12. 10	Gesetz über die Feststellung eines Zweiten Nachtrags zum Staatshaushaltsplan von Baden-Württemberg für die Haushaltsjahre 2010 und 2011	1037
25. 11. 10	Verordnung des Kultusministeriums über allgemein bildende Abendgymnasien (Abendgymnasien – Verordnung)	1038
3. 12. 10	Verordnung des Justizministeriums über die Vergütung der Gerichtsvollzieher (Gerichtsvollzieher-Vergütungsverordnung – GVVergVO)	1043
3. 12. 10	Verordnung des Ministeriums für Ländlichen Raum, Ernährung und Verbraucherschutz über den Vorbereitungslehrgang und die Prüfung für den tierärztlichen Staatsdienst (Prüfungsordnung für den tierärztlichen Staatsdienst – PrOtS)	1045
6. 12. 10	Verordnung des Finanzministeriums über die Vergütung der Vollziehungsbeamten der Finanzverwaltung und der Gemeinden und Gemeindeverbände (Vergütungsverordnung – VergV)	1051
25. 11. 10	Bekanntmachung des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst über die Änderung der Satzung der Stiftung evalag (Evaluationsagentur Baden-Württemberg)	1052
30. 11. 10	Verordnung des Regierungspräsidiums Karlsruhe über das Naturschutzgebiet »Alter Flugplatz Karlsruhe«	1053

Gesetz über die Feststellung eines Zweiten Nachtrags zum Staatshaushaltsplan von Baden-Württemberg für die Haushaltsjahre 2010 und 2011

Vom 15. Dezember 2010

Der Landtag hat am 15. Dezember 2010 das folgende Gesetz beschlossen:

§ 1

Der Staatshaushaltsplan des Landes Baden-Württemberg für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 (Anlage zum Gesetz über die Feststellung des Staatshaushaltsplans von Baden-Württemberg für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 – Staatshaushaltsgesetz 2010/11 – StHG 2010/11 – vom 1. März 2010, GBl. S. 269) in der Fassung der Anlage zum Gesetz über die Feststellung eines Nachtrags zum Staatshaushaltsplan für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 vom 29. Juli 2010 (GBl. S. 548) bleibt unverändert.

§ 2

In § 5 Abs. 2 Nr. 1 StHG 2010/11 in der Fassung des Gesetzes über die Feststellung eines Nachtrags zum Staatshaushaltsplan von Baden-Württemberg für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 vom 29. Juli 2010 (GBl. S. 548)

werden nach den Worten »Staatlichen Rhein-Neckar-Hafengesellschaft Mannheim mbH« die Worte », der Neckarpri GmbH« eingefügt.

Ferner werden am Ende der Nummer 5 der Punkt durch ein Semikolon ersetzt und folgende neue Nummern 6 und 7 angefügt:

»6. in den Haushaltsjahren 2010 und 2011 zu Gunsten der Neckarpri GmbH, die für das Land Anteile an der EnBW Energie Baden-Württemberg AG erwirbt, bis zu insgesamt 5 900 000 000 Euro zuzüglich Zinsen;

7. in den Haushaltsjahren 2010 und 2011 zu Gunsten der Neckarpri GmbH bis zu insgesamt 5 900 000 000 Euro.«

§ 3

Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2010 in Kraft.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit ausgefertigt und ist zu verkünden.

STUTTGART, den 15. Dezember 2010

Die Regierung des Landes Baden-Württemberg:

MAPPUS

PROF. DR. GOLL

RAU

RECH

PROF'IN DR. SCHICK

PROF. DR. FRANKENBERG

STÄCHELE

PFISTER

KÖBERLE

DR. STOLZ

GÖNNER